

Nächste Kulturveranstaltungen

Sonntag, 12. November 2023, 17.00

Vokalensemble Vivace

Unter der Leitung von Manuela Roth

September/Oktober 2023

Lesung

Details folgen

KULTUR IN DER KIRCHE STETTLEN

GUY KRNETA

Der Autor, Spoken-Word-Literat und Mitgründer des
Autorenkollektivs «Bern ist überall»...

Kultur in der Kirche | 16. Juni 2023 | 20.00 Uhr

... liest aus seinem Theaterroman «Die Perücke»
sowie weiteren Texten. Mit musikalischer
Begleitung von Daniel Woodtli, Jazzmusiker
und u. a. Mitglied von Patent Ochsner.

Über Guy Krneta, Autor

1964 in Bern geboren, lebt heute in Basel. Während der Gymnasialzeit schreibt er Texte und Lieder in der Tradition des Berner Chansons und der Folk- und Liedermacherbewegung. Danach Studien der Theaterwissenschaft in Wien und der Medizin in Bern. 1987 wird am Stadttheater Bern sein erstes Kindertheater aufgeführt. 1989 zusammen mit Beatrix Bühler und Peter Borchardt Leiter des Berner Festivals für zeitgenössisches Theater «auawirleben». Ab 1991 als Dramaturg und Autor an der Württembergischen Landesbühne in Esslingen, ab 1993 am Stadttheater Braunschweig. 1996-1999 Ko-Leiter am Theater Buchlaube in Aarau. Seine Theaterstücke werden von Uwe Dethiers ins Deutsch übersetzt. Lebt seit 2002 als freier Autor in Basel.

... und die Schweizer und ihre Mundart, das ist ein Thema für sich. Guy Krneta geht der Sprache und dem Erzählen auf den Grund – wichtig ist nicht nur, was erzählt, sondern auch wie geredet wird. Andreas Klæui führt dazu aus:

«Von Guy Krnetas Texten gibt es zweisprachige Fassungen, Schweizer- und Hochdeutsch. Da schreibt einer Prosageschichten und Dramen auf Berndeutsch, geht dabei noch meist von einem hochdeutsch verfassten Konzept aus, und lässt sie anschliessend ins Hochdeutsche übersetzen, als Vorlage für Aufführungen in Deutschland und für Schweizer Schauspieler, die seine Dialoge wieder in ihre eigenen Dialekte transportieren. Das ist ein neuer Umgang mit Mutter- und Fremdsprache, ein neues Bewusstsein für die verschiedenen Wertigkeiten dieser beiden Sprachen. Man darf Guy Krneta gestrost als Vater der Schweizer Mundartliteratur bezeichnen.»

Über Daniel Woodtli, Musiker

1974 in Bern geboren, beginnt er als Zehnjähriger mit dem Trompetenspielen. Nach vorwiegend klassischem Unterricht und abgeschlossener Primarlehrerausbildung absolviert er 2001 das Studium an der Hochschule für Musik in Bern und gründet sein Daniel Woodtli Trio. Im Sommer 2005 öffnet sich eine neue Welt: nach einer Studieneinspielung wird er zum Mitglied in der Mundart Band Patent Ochsner berufen. Nebst den bestehenden Schaffensschwerpunkten agiert Daniel Woodtli als vielseitiger Solist, Studiomusiker und Komponist, vermehrt in Projekten von zeitgenössischer Neuer Musik und als musikalischen Partner an literarischen Lesungen.

...Mitglied der Mundart Band Patent Ochsner. Seine luftigen, leicht kehlig wirkenden Töne sind einfache, ungekünstelte Melodien, die uns bewegen. Im Album «Jütz» hören wir, wie Daniel Woodtli (Trompete, Flügelhorn, Gesang) uns auf wunderbare Weise, die packende Schönheit der traditionellen alpinen Klänge näher bringt.



Guy Krneta



Daniel Woodtli, ©Christoph Ammann

Publikationen, Auftritte und Auszeichnungen

Guy Krneta

Theaterstücke (Auswahl)

Ursle (UA: Berner Ensemble, 1994)
Fondue Oper (Matterhorn Prod. 2008)
Stottern & Poltern (Matterhorn Prod. 2010)
Dr Madam ihre Mössiö (Theater Neumarkt 2013)

Publikationen (Auswahl)

Zmittst im Gjätt uss / Mitten im Nirgendwo (2003)
Ursle / Furnier (2004)
Mittelland – Morgengeschichten (2009)
Umkehrti Täler (2011)
Unger üs – Familienalbum (2014)
Schweizer Literaturpreis 2015 für «Unger üs»

Daniel Woodtli

Alben (Auswahl)

Orange Mood (2013)
Someday in April (Daniel Woodtli Trio)
Amigo (Daniel Woodtli Trio 2011)
Jütz (2015)
1. Platz mit seinem Sextett/Chrysler Jazz Competition am Jazz Festival Montreux